

# Lobbyismus - wer regiert wirklich in Berlin?

Wie Konzerne Gesetze kaufen – und wer den Preis zahlt

April 2026 · ca. 9 Min. Lesedauer · wir-sind-deutschland.com

Du gehst wählen. Du wirfst deinen Stimmzettel ein. Du glaubst dass deine Stimme zählt.

Und dann sitzt ein Konzernvertreter mit dem Minister beim Abendessen und erklärt ihm wie das Gesetz aussehen soll das morgen im Bundestag beschlossen wird.

## Willkommen in der deutschen Demokratie. 2026.

Das ist keine Verschwörungstheorie. Das ist dokumentierte Realität. Und es kotzt Menschen zu Recht an.

|  |   |  |                                      |
|--|---|--|--------------------------------------|
| <b>5.000+ Lobbyisten</b>                             | <b>1 Mrd. €+ Ausgaben/Jahr</b>          | <b>Platz 4 Weltweit</b>                | <b>108 Gesetze beeinflusst</b>       |
| akkreditiert in Berlin – mehr als 6 pro Abgeordneten | Unternehmen zahlen für Zugang zur Macht | bei Lobbying-Ausgaben nach USA, EU, UK | laut LobbyControl maßgeblich geprägt |

## Die Drehtür - rein in die Politik, raus in den Konzern

Das Drehtür-Phänomen ist das Herzstück des Lobbyismus-Problems. Und es ist schamlos.

→ Gerhard Schröder: Bundeskanzler bis 2005 → danach Aufsichtsratsvorsitzender beim russischen Staatskonzern Rosneft. Direkt nach seiner Amtszeit.

→ Ronald Pofalla: CDU-Kanzleramtsminister bis 2013 → danach Vorstand Deutsche Bahn. Bahnpolitik hatte er zuvor mitgestaltet.

→ Eckart von Klæden: CDU-Staatsminister bis 2013 → direkt danach Cheflobbyist bei Daimler. Karenzzeit ignoriert.

→ Sigmar Gabriel: Außenminister bis 2018 → danach Aufsichtsrat ThyssenKrupp und Berater für mehrere Konzerne.

## Wie Gesetze wirklich entstehen

Ministerien schicken Gesetzentwürfe vor der Beratung im Parlament an Industrieverbände und Konzernvertreter. Die schicken Änderungswünsche zurück. Manche Formulierungen landen wortwörtlich im Gesetz.

**Das ist keine Spekulation. Das hat der Spiegel dokumentiert. Das hat LobbyControl dokumentiert. Das hat der Bundestag selbst in Anfragen bestätigt.**

## Wer bezahlt - und wer profitiert

Die Pharmaindustrie: Millionen für Lobbying → höchste Medikamentenpreise in Europa.

Die Automobilindustrie: Abgasgrenzwerte verwässert → trotz Dieselskandal milliardenschwere Subventionen.

Die Energiekonzerne: Energiewende jahrelang gebremst → überteuerte Entschädigungen für Atomausstieg.

**Das Muster ist immer dasselbe: Gewinne werden privatisiert. Verluste werden sozialisiert. Und der normale Bürger zahlt.**

## Was echte Demokratie bedeuten würde

- Karenzzeit von mindestens 5 Jahren für Politiker-Wechsel in betroffene Konzerne
- Vollständige Transparenz aller Gespräche zwischen Lobbyisten und Politikern
- Echte Sanktionen bei Verstößen - nicht symbolische Rügen
- Offenlegung aller Parteispenden - vollständig, in Echtzeit, für jeden einsehbar

---

## Demokratie ist nicht käuflich. Aber sie wird gerade verkauft.

*Der Pflegerin hat keine Lobby. Das Kind in Armut hat keine Lobby. Aber Daimler hat eine.*

---

*wir-sind-deutschland.com · Für Offenheit. Gegen Pessimismus. Für ein Deutschland das hinschaut.*

*© 2026 · Dieser Artikel gibt eine persönliche Meinung wieder.*